

› Elumatec ‹

Präzise und effizient

Die Glas- und Fensterbranche ist von zunehmendem Kosten- und Produktivitätsdruck geprägt. Nur durch Neuerungen und Automatisierung können Anwender langfristig dem Preisdruck standhalten. So erhöht z. B. das 4-Achs-Bearbeitungszentrum „SBZ 140“ von Elumatec seinen Effizienzwert durch die Möglichkeit, bis zu vier Alu- und Stahlprofile aufzuspannen. Ein kontinuierlicher Produktionsfluss wird dabei von zwei getrennten Arbeitssektoren ermöglicht: So erfolgt einerseits die automatische Bearbeitung, während zeitgleich der Bediener ein fertiges Profil entnimmt, die Maschine reinigt und das nächste Werkstück aufspannt. Sind lange Profile zu bearbeiten, lassen sich beide Sektoren zu einer Einheit verbinden. Speziell bei der Fenster- und Türenfertigung ist zudem ein weiterer Anstieg der Effizienzwerte möglich: Beide Arbeitssektoren können in zwei Arbeitslagen (vorne und hinten) unterteilt werden, so dass insgesamt vier Profile aufliegen.

Der achsgesteuerte Fräskopf (Spindel) bearbeitet das Profil stufenlos in jeder gewünschten Position von 0° bis 180°. Acht Werkzeuge übernehmen das Fräsen, Bohren, Gewindebohren, Gewindefräsen und Ausklinken. Die 6 kW starke HSC-Frässpindel mit Wasserkühlung und elektronischer Steuerung bearbeitet bei bis zu 21 000 U/min das Werkstück gratarm und präzise. Der Einsatz des optionalen Winkelkopfs erlaubt eine stirnseitige Bearbeitung zwischen zwei parallel ruhenden Profilen und reduziert dabei Fahrwege. Der digital gesteuerte Direktantrieb aller Achsen nimmt exakte Positionierungen mit einer Geschwindigkeit von bis zu 65 m/min vor. Zum sicheren Spannen ist der Aufbau der einzelnen Profil-Spanneinrichtungen sehr stabil und schlank ausgeführt. Der Spannhub von 100 mm reduziert Rüstzeiten, da

› Lamilux ‹

Ein Bad im Licht

Die High-Lights auf dem Dach der Donautherme Wonnemar, Ingolstadt, kommen von der Lamilux Heinrich Strunz GmbH. „In den letzten Jahren hat man die Bedeutung des Tageslichts als wichtiges Gestaltungselement für die Wohngesundheit erkannt“, so Bernd Weißenborn, Vertriebsleiter bei Lamilux. „Tageslicht regt die Aktivität und Leistungsbereitschaft des Menschen an, fördert das Konzentrationsvermögen und verbessert die Stimmung. Kein Wunder also, dass in einem Gebäude, das sich dem Wellnessgedanken widmet, Tageslicht, insbesondere vom Dach, eine große Rolle spielt. Und genau das ist unser Metier.“

Geliefert wurden für die Therme drei Glasdächer: Ein Satteldach, 2 m x 20 m (Neigung über dem Schwimmbecken 30°), ein Satteldach, 9 m x 9 m in (Neigung 12°) und ein weiteres Satteldach, 3 x 3 m im Saunabereich.

Für alle drei Konstruktionen galt: Der Wärmeschutz hat oberste Priorität. Diesem Anspruch sollte durch entsprechendes Wärmeschutzisoliertglas Rechnung getragen werden, wobei eine wärmebrückenfreie Konstruktion den Isothermenverlauf optimieren sollte. Wichtig für die Planung war auch eine gefällige optische Unteransicht der Profile. Dazu kamen die konstruktiven Anforderungen, die das Satteldach mit der 12°-Neigung stellte. Es galt, die Forderung der Bauherren zu erfüllen, keine horizontalen Spreizkräfte in die bauseits vorhandenen Betonauflagungen einzuleiten. „Wir haben uns für ein filigranes Zugstabsystem entschieden, das auch optisch Akzente setzt.“, meint dazu Nicole Rink, Technikerin bei Lamilux.

Lamilux
Heinrich Strunz GmbH
95111 Rehau
Tel. (0 92 83) 5 95-0
information@lamilux.de
www.lamilux.de



Bild: Lamilux

Bei Tageslicht baden, schwimmen und entspannen, das machen die Oberlichter von Lamilux in der Donautherme, Ingolstadt, möglich



Bild: Elumatec

Bei dem 4-Achs-Bearbeitungszentrum „SBZ 140“ von Elumatec kann man gleichzeitig vier Alu- oder Stahlprofile aufspannen

sowohl breite als auch schmale Profile mit derselben Einstellung gespannt werden können. Die Programmierung erfolgt grafikunterstützt über eine Win-

dows-Software, die sich problemlos in Produktionsnetzwerke integrieren lässt.

Mit Profilbreiten bis zu 650 mm eignet sich das „SBZ 140“ auch für die automatisierte Herstellung von Sektionaltoren.

Elumatec bietet die Anwendung serienmäßig in Arbeitslängen von 3200 mm, 6200 mm, 7700 mm oder 9200 mm an, Sonderlängen auf Anfrage.

Elumatec GmbH & Co. KG
75417 Mühlacker-Lomersheim
Tel. (0 70 41) 14-0
mail@elumatec.de
www.elumatec.de



› Schlotterer Rollcom ‹

Schlankes Programm

Mit „Moskito“ bietet Schlotterer Rollcom ein Insektenschutz-Programm mit vier Systemen. Hauptmerkmale der Moskito-Systeme sind ihr ansprechendes Design, die hochwertige Verarbeitung und ihr geringer Platzbedarf. Die Profile der Kassetten-Rollos und die Rahmen werden aus stranggepressten Alustäben gefertigt, einschließlich Pulverbeschichtung (RAL-Farben).

Die Drehrahmen sind mit Qualitäts-Scharnieren versehen, für leichtes Auf- und Zuschwingen sowie eine lange Lebensdauer. Bei den im Türbereich eingesetzten horizontalen Kassetten-Rollos wird mit passgenau positionierten Magnetstreifen eine sanft anziehende Schließung erzielt. Die Vertikal-Rollos sind mit Klick-Klack-Aufroll-Funktion oder mit Tropfen-Endstab für die Höhenpositionierung lieferbar. Die in Länge und Stärke variierenden Abschlussbürsten dienen außerdem als Wind- und Durchzugsstopper.

Zusätzlich zu den Produktgruppen der vertikal und horizontal bedienbaren Kassetten-Rollos, Drehrahmen und Spannrahmen erhalten Partnerbetriebe eine Produktschulung mit Verkaufstraining. Dazu kommt ein Verkaufsförderungs-Paket mit Anzeigen, Poster, Endkundenmailing und Prospektmaterial.

Schlotterer rollcom.de
72411 Bodelshausen
Tel. (0 74 71) 73 96-0
info@rollcom.de
www.rollcom.de